

Bedienungsanleitung Bereichs-/Linienkoppler



1. Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist ein Produkt des instabus-EIB-Systems und entspricht den EIBA-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch instabus-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer von der EIBA zertifizierten Software.

Die Produktdatenbank und die technischen Beschreibungen finden Sie aktuell im Internet unter www.jung.de.

2. Gefahrenhinweise



Achtung ! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.

3. Funktion

Der Koppler verbindet datentechnisch zwei instabus EIB Linien miteinander und gewährleistet eine galvanische Trennung zwischen diesen Linien.

Die genaue Funktion des Gerätes wird durch die Adressierung und die gewählte Applikation festgelegt:

- **Linienkoppler LK:** Verbindung einer Linie mit einer Hauptlinie (HL) wahlweise mit oder ohne Filterfunktion. Der Koppler ist logisch der untergeordneten Linie (hier: Linie) zugeordnet.
- **Bereichskoppler BK:** Verbindung einer Hauptlinie (HL) mit einer Bereichslinie (BL) wahlweise mit oder ohne Filterfunktion. Der Koppler ist logisch der untergeordneten Linie (hier: Hauptlinie HL) zugeordnet.

- **Verstärker V:** Aufbereitung und Wiederholung von Telegrammen auf einer Linie, keine Filterfunktion. Unterteilung einer Linie in max. 4 unabhängige Liniensegmente => max. 3 parallelgeschaltete Linienverstärker pro Linie. Für jedes Liniensegment ist eine separate Spannungsversorgung (SV) inklusive Drossel (DR) notwendig.

4. Montage

Das Gerät wird auf die Hutschiene aufgeschnappt bis der Schieber hörbar einrastet. Die Anschlussklemmen liegen dabei unten.

5. Anschluss

Der Anschluss der übergeordneten Linie erfolgt mit der linken Anschlussklemme (7). Über diesen Anschluss wird die Geräteelektronik versorgt. Dies ermöglicht ggf. das Melden eines Busspannungsausfalls auf der untergeordneten Linie.

Die untergeordnete Linie wird an der rechten Anschlussklemme (6) angeschlossen.

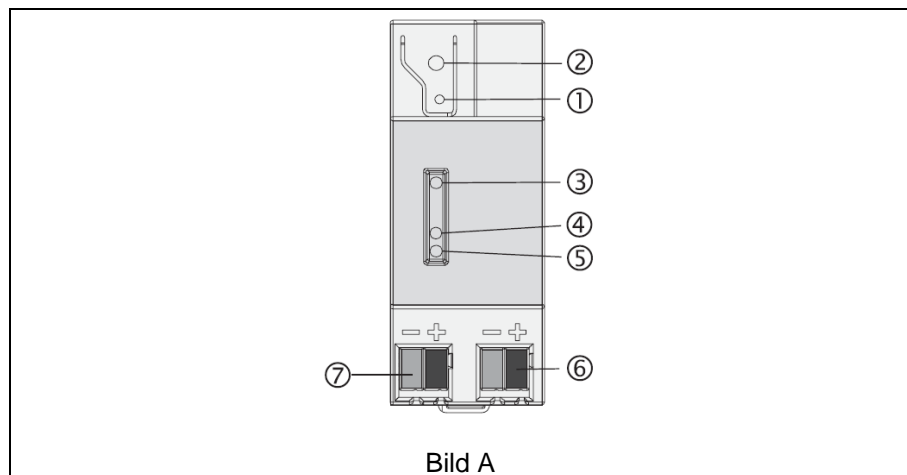
6. Hinweis

Anschlussklemme nicht von unten heraushebeln! Die Busspannung kann dabei kurzgeschlossen werden.

7. Bedien- und Anzeigeelemente

Anzeige- und Bedienelemente (Bild A):

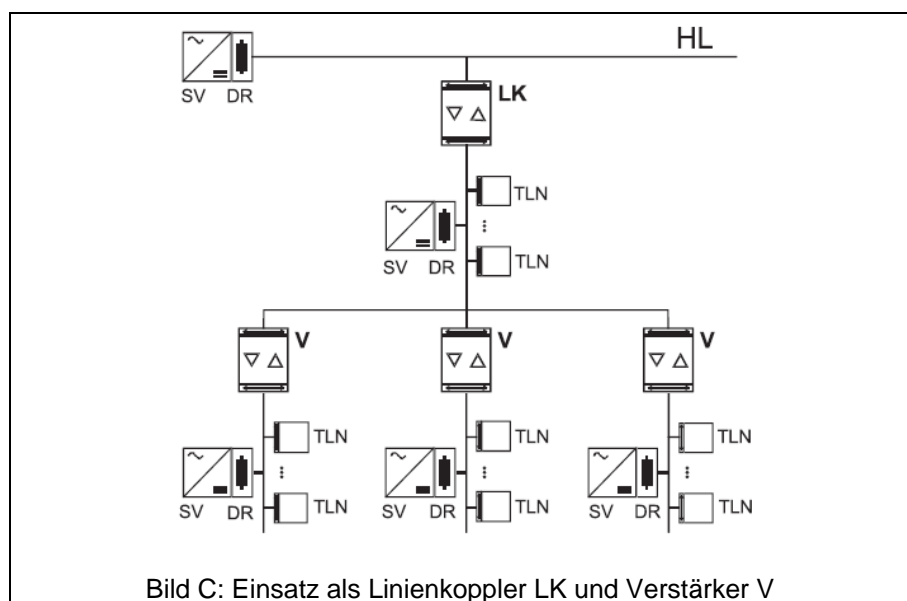
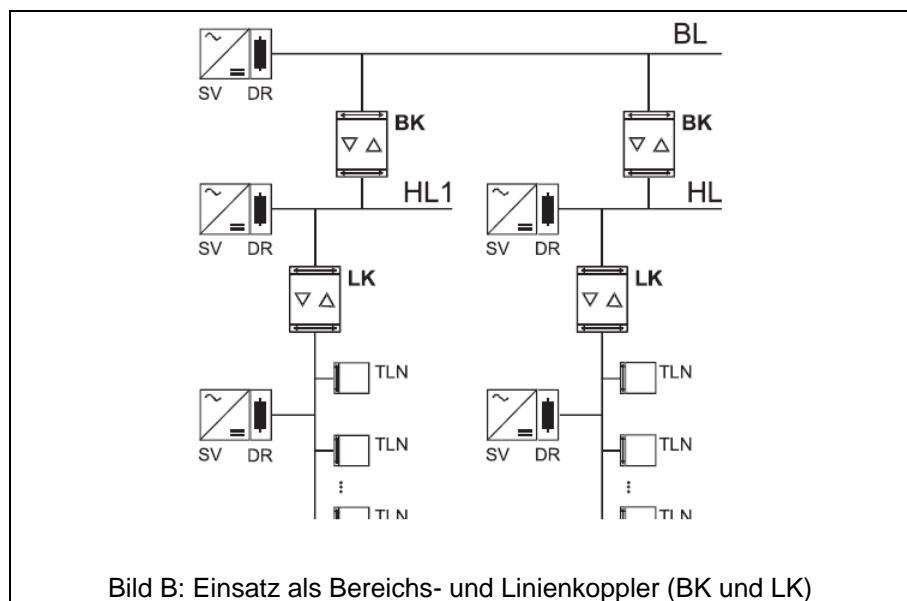
- (1) Programmier-LED, rot
- (2) Programmier-Taste
- (3) Betriebs-LED, grün
- (4) LED gelb, Datenempfang auf der untergeordneten Linie
- (5) LED gelb, Datenempfang auf der übergeordneten Linie
- (6) Anschlussklemme für untergeordnete Linie (z.B. Linie)
- (7) Anschlussklemme für übergeordnete Linie (z.B. Hauptlinie)



8. Inbetriebnahme

Zur Vergabe der physikalischen Adresse ist die Programmier­­taste (1) zu betätigen. Die rote LED (2) leuchtet auf. Sie erlischt mit der Übernahme der physikalischen Adresse. Jede Linie benötigt eine separate Spannungsversorgung.

9. Prinzipschaltbilder der Topologie eines instabus EIB Systems



(TLN = Busteilnehmer, DR = Drossel, SV = Instabus Spannungsversorgung)

10. Technische Daten

Versorgung	
instabus EIB :	21 – 30 V DC über die übergeordnete Linie
Stromaufnahme	
übergeordnete Linie :	ca. 6 mA
untergeordnete Linie :	ca. 8 mA
Anschluss :	instabus Anschlussklemme für über- und untergeordnete Linie
Montage :	Aufschnappen auf Hutschiene
Umgebungstemperatur :	-5 °C bis +45 °C
Lagertemperatur. :	-25 °C bis + 70 °C
Schutzart :	IP 20 nach EN 60529
Schutzklasse :	III nach EN 61140
Einbaubreite :	36 mm (2 TE)
Gewicht :	ca. 90 g
Technische Änderungen vorbehalten.	

11. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:


ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Service-Center
Kupferstr. 17-19
D-44532 Lünen
Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51
Telefax: 0 23 55 . 80 61 89
E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.